

1 BERUFS- UND ARBEITSWELT ...1

1.1 ARBEITSRECHT.....	2
1.1.1 Die Berufsausbildung.....	2
1.1.2 Der Ausbildungsvertrag	4
1.1.3 Jugendarbeitsschutz	6
1.1.4 Beendigung des Ausbildungsvertrags.....	8
1.1.5 Der Arbeitsvertrag.....	10
1.1.6 Rechte und Pflichten aus dem Arbeitsvertrag	12
1.1.7 Regelung der Arbeitszeit und des Urlaubs..	14
1.1.8 Flexibilisierung der Arbeitszeit	16
1.1.9 Kündigungsschutz	18
1.1.10 Qualifikation, Mobilität und Beschäftigung	20
1.1.11 Qualifikation und Weiterbildung in Schule und Beruf.....	22
1.1.12 Lernen, Arbeiten und Leben in Europa	24
1.1.13 Arbeits- und Sozialgerichtsbarkeit	26
1.2 VERSCHIEDENE REGELUNGEN – WOHER KOMMEN DIE?	28
1.2.1 Sozialpartner – Staffelung der Rechtsprechung – Günstigkeitsprinzip	28
1.2.2 Gleicher Lohn für gleiche Arbeit? – Gültigkeitsbereiche von Tarifverträgen	30
1.2.3 Wo ist der tarifliche Lohn festgelegt? – Tarifvertragsarten und -inhalte.....	32
1.2.4 Entgelt und Entgeltformen	34
1.2.5 Geld her, oder ich streike! – Geht das so einfach? Tarifrunden und -verhandlungen..	36
1.2.6 Der Betriebsrat	38
1.2.7 Jugend- und Auszubildendenvertretung ...	40
1.3 ARBEITSSCHUTZ – GEHT UNS ALLE AN!	42
1.3.1 Arbeitsschutz in Deutschland.....	42
1.3.2 Achtung, elektrischer Strom!.....	44
1.3.3 Kind und/oder Karriere	46
DIE GRUPPENARBEIT.....	48

2 WIRTSCHAFT UND RECHT 49

2.1 RECHTSGESCHÄFTE	50
2.1.1 Rechts- und Geschäftsfähigkeit	50
2.1.2 Rechtsgeschäfte – wirtschaftliches Handeln in unterschiedlichen Situationen	52
2.1.3 Angebot bleibt Angebot? Der Kaufvertrag – Antrag und Annahme ...	54
2.1.4 Der Haken mit dem „Kleingedruckten“ – allgemeine Geschäftsbedingungen	56
2.1.5 Vertragsstörungen – Nicht-Rechtzeitig-Zahlung	58
2.1.6 Vertragsstörungen: mangelhafte Lieferung und Nicht-Rechtzeitig-Lieferung	60
2.1.7 Mehrseitige Rechtsgeschäfte: Werk-, Dienst- und Fernabsatzvertrag	62
2.1.8 Mehrseitige Rechtsgeschäfte: Mietvertrag und Leasingvertrag	64
2.1.9 Bargeldloser Zahlungsverkehr	66
2.1.10 Bedürfnisse und Bedarf.....	68
2.1.11 Sparen.....	70
2.1.12 Verbraucherkredite – Kaufen auf Pump	72
2.1.13 Verschuldung	74
2.2 BETRIEBS- UND UNTERNEHMENSFORMEN	76
2.2.1 Der Betrieb als Teil der Wirtschaft	76
2.2.2 Betriebliche Ziele und wirtschaftliche Kennzahlen	78
2.2.3 Unternehmensgründung.....	80
2.2.4 Rechtsformen: Einzelunternehmen und Personengesellschaften.....	82
2.2.5 Rechtsformen: Kapitalgesellschaften	84
2.2.6 Rechtsformen: Aktiengesellschaften und Genossenschaften	86
2.2.7 Wirtschaftliche Verflechtungen – Unternehmenszusammenschlüsse	88
2.3 WIRTSCHAFTSORDNUNGEN	90
2.3.1 Grundmodelle der Wirtschaftsordnungen..	90
2.3.2 Die Soziale Marktwirtschaft und ihre Probleme	92
2.3.3 Die Zentralverwaltungswirtschaft in der DDR und ihr Zusammenbruch	94
2.3.4 Ziele staatlicher Wirtschaftspolitik in der sozialen Marktwirtschaft	96

2.3.5	Maßnahmen staatlicher Wirtschafts- und Konjunkturpolitik	98
2.3.6	Wirtschaftliche Folgen der Globalisierung	100

MINDMAP	102
---------------	-----

3 SOZIALPOLITIK UND STRUKTURWANDEL..... 103

3.1 SOZIALPOLITIK IN DER BUNDESREPUBLIK.....104

3.1.1	Sozialstaat – Sozialpolitik – soziale Sicherung.....	104
3.1.2	Gesetzliche Krankenversicherung.....	106
3.1.3	Im Krankheitsfall	108
3.1.4	Die Pflegeversicherung.....	110
3.1.5	Die Rentenversicherung	112
3.1.6	Der demografische Wandel und seine Folgen.....	114
3.1.7	Arbeitsförderung und Arbeitslosenversicherung.....	116
3.1.8	Entgeltersatzleistungen bei Arbeitslosigkeit oder drohender Arbeitslosigkeit	118
3.1.9	Die gesetzliche Unfallversicherung.....	120
3.1.10	Und wenn es uns in die Ferne zieht ... internationale Sozialversicherung.....	122
3.1.11	Individualversicherung	124
3.1.12	Die soziale Sicherung – Geschichte und Zukunft	126

3.2 ÄNDERUNG DER ARBEITSWELT130

3.2.1	Strukturwandel	130
3.2.2	IIOT und IOT – das Internet der Dinge	132
3.2.3	Das Internet der Dinge – Auswirkungen auf Arbeitswelt und Gesellschaft.....	134
3.2.4	Arbeitslosigkeit und Arbeitslosenquote ...	136
3.2.5	Ursachen der Arbeitslosigkeit	138
3.2.6	Flexibilisierung der Arbeitswelt	140

FRAGEBOGEN.....	142
-----------------	-----

4 DER MENSCH IN DER GESELLSCHAFT..... 143

4.1 SOZIALE SCHICHTUNG144

4.1.1	Soziale Schichten und Milieus.....	144
4.1.2	Diversity in der Gesellschaft und im Betrieb	146
4.1.3	Vorurteile schaffen keine Lösungen	148
4.1.4	Ausländer in Deutschland – das Aufenthaltsrecht	150

4.2 GESELLSCHAFTLICHER GRUNDBAUSTEIN – DIE FAMILIE152

4.2.1	Wandel der Familie	152
4.2.2	Familie und Partnerschaft.....	154
4.2.3	Spannungsfelder in der Familie	156
4.2.4	Familienrecht	158

4.3 IN DER GESELLSCHAFT LEBEN160

4.3.1	Vom Mitmachen, Dazugehören und Anderssein – Sozialisation im Jugendalter ..	160
4.3.2	Extremismus in Deutschland.....	162
4.3.3	Jugendkriminalität	164
4.3.4	Drogen sind wie Münzen: Sie haben zwei Seiten	166
4.3.5	Abhängigkeit	168
4.3.6	Arbeitszeit – Freizeit – Lebenszeit	170
4.3.7	Verschwörungsmythen	172

WANDZEITUNG.....	174
------------------	-----

5 POLITISCHE MEINUNGS- UND WILLENSBILDUNG 175

5.1 MEINUNGSBILDUNG MIT UND DURCH MEDIEN 176

- 5.1.1 Aufgaben und Funktion der Massenmedien 176
- 5.1.2 „Moderne Medien“ – welche Auswirkungen hat der Medienkonsum auf uns? 178
- 5.1.3 Die Rundfunklandschaft in der Bundesrepublik Deutschland 180
- 5.1.4 Das Internet – eine Datenfundgrube? 182

5.2 DAS POLITISCHE SYSTEM DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 184

- 5.2.1 Herzstück unseres Staates – das Grundgesetz 184
- 5.2.2 Merkmale von Demokratie und Diktatur .. 186
- 5.2.3 Das Fundament der Demokratie – die Verfassungsgrundsätze 188
- 5.2.4 Wie der Staatsaufbau der Bundesrepublik gegliedert ist 190
- 5.2.5 Das Spielfeld der Politik – der Deutsche Bundestag 192
- 5.2.6 Ländereinfluss auf die Bundespolitik – der Bundesrat 194
- 5.2.7 Die Akteure im Deutschen Bundestag – Regierungsfractionen und Opposition 196
- 5.2.8 Wie ein Gesetz entsteht. 198
- 5.2.9 Oberster Repräsentant des Staates – der Bundespräsident 200
- 5.2.10 Hüter des Grundgesetzes – das Bundesverfassungsgericht. 202
- 5.2.11 Die politischen Vereine – die Parteien 204
- 5.2.12 Verbände – eine Möglichkeit für die Durchsetzung gesellschaftlicher Interessen 206

5.3 WÄHLEN UND MITBESTIMMEN – GRUNDLAGEN DER DEMOKRATIE 208

- 5.3.1 Begriff und Funktion der Wahl 208
- 5.3.2 Spielregeln für die Wahl – Wahlrechtsgrundsätze 210
- 5.3.3 Das Wahlverfahren zum Deutschen Bundestag 212
- 5.3.4 Wählen, wählen, wählen – die Landtags- und Kommunalwahlen 214

- 5.3.5 Werbung um Wählerstimmen – der Wahlkampf 216
- 5.3.6 Keine Lust auf Politik – Politikverdrossenheit 218
- 5.3.7 Bürgerinitiativen – Möglichkeit politischer Einflussnahme? 220
- 5.3.8 Der wehrhafte Bürger – Petitionen und Demonstrationen 222

INFORMATIONSBESCHAFFUNG/
RECHERCHE 224

6 JÜNGERE DEUTSCHE GESCHICHTE – EIN ÜBERBLICK 225

6.1 VON WEIMAR BIS ZUM ENDE DES ZWEITEN WELTKRIEGS 226

- 6.1.1 Aufstieg und Fall der Weimarer Republik .. 226
- 6.1.2 Nationalsozialistische Machtergreifung ... 228
- 6.1.3 Das nationalsozialistische System 230
- 6.1.4 Die Ideologie der Nationalsozialisten 232
- 6.1.5 Die Verfolgung und Ermordung der jüdischen Bevölkerung 234
- 6.1.6 Widerstand gegen den Nationalsozialismus 236
- 6.1.7 Das Dritte Reich im Zweiten Weltkrieg 238

6.2 VON DER TEILUNG BIS ZUM EINIGUNGSPROZESS 240

- 6.2.1 Deutschland nach 1945 – das Potsdamer Abkommen 240
- 6.2.2 Zwei deutsche Staaten entstehen 242
- 6.2.3 Das westdeutsche Wirtschaftswunder. 244
- 6.2.4 Der Marshallplan 246
- 6.2.5 Entwicklungen in Ost- und Westdeutschland im Überblick. 248
- 6.2.6 Das Jahr 1989 250
- 6.2.7 War die DDR ein Unrechtsstaat? 252

REFERAT 254

7 EUROPA IM WANDEL – DIE EUROPÄISCHE UNION..... 255

- 7.1 2000 JAHRE EUROPA –
EINE BEWEGTE GESCHICHTE.....256**
- 7.2 DER WEG ZUR EUROPÄISCHEN UNION 258**
- 7.3 AUFBAU UND FUNKTION DER
EUROPÄISCHEN UNION260**
 - 7.3.1 Europäische Institutionen und
ihre Aufgaben..... 260**
 - 7.3.2 Die drei Säulen der Europäischen Union... 262**
 - 7.3.3 Wir leben und arbeiten im europäischen
Binnenmarkt 264**
 - 7.3.4 Ein Beispiel europäischer Zusammenarbeit –
die Agrarpolitik..... 266**
- 7.4 EIN GEWACHSENES HAUS –
DIE EU-ERWEITERUNG.....268**
- 7.5 DIE EUROKRISE –
FOLGE DER WELTFINANZKRISE270**
- 7.6 DER EURO-RETTUNGSSCHIRM
AM BEISPIEL GRIECHENLANDS272**
- 7.7 WIE WEITER MIT DER EU?274**
 - SZENARIO 276**

8 MENSCHENRECHTE – FRIEDEN – UMWELT..... 277

- 8.1 DURCHSETZUNG DER
MENSCHENRECHTE.....278**
- 8.2 FRIEDENSSICHERUNG280**
 - 8.2.1 Zum Friedensbegriff..... 280**
 - 8.2.2 Die Bedrohung des Friedens..... 282**
 - 8.2.3 Terrorismus 284**
 - 8.2.4 Die NATO 286**
 - 8.2.5 Die OSZE..... 288**
 - 8.2.6 Die UNO – Sicherung des Weltfriedens 290**
 - 8.2.7 Die Bundeswehr 292**
 - 8.2.8 Die Wehrpflicht..... 294**
 - 8.2.9 Freiwilligendienste 296**
- 8.3 ÖKOLOGIE.....298**
 - 8.3.1 Umweltprobleme 298**
 - 8.3.2 Ökologie kontra Ökonomie 300**
 - 8.3.3 Ziele und Instrumente der Umweltpolitik . 302**
 - 8.3.4 Energiewende – Chance oder Risiko?..... 304**
- 8.4 EINE WELT?.....306**
 - 8.4.1 Zur Situation der Entwicklungsländer 306**
 - 8.4.2 Ursachen der Unterentwicklung 308**
 - 8.4.3 Entwicklungshilfe 310**
- 8.5 DIE GLOBALISIERUNG312**
 - DEBATTE/PRO-UND-
KONTRA-DISKUSSION..... 314**
 - SACHWORTVERZEICHNIS315**